

Legende: rgf = ruhegehaltfähig, nrgf = nicht ruhegehaltfähig, GrG = Grundgehalt, RG = Ruhegehalt, LV = Lehrverpflichtung, graue Markierung in LBV = analog LBG (daher in beiden Tab. aufgeführt)

LBG	Bremen (HB)			
Arten der Zusatz- bezüge / variable Gehaltsbestandteile	Vergaberahmen (Leistungsbezüge) / Zuschläge (Min.-Max.-Anteile) Prof.			Juniorprof. / Juniordoz.
	Allgemein	Forschung	Lehre (Hochschuldoz.)	
<b>Berufungsleistungs- bezüge / Bleibe- leistungsbezüge</b>	<p><u>Besoldungsgr. W2, W3:</u> <u>RG-Fähigkeit</u> (gilt für Berufungs- u. Bleibe- u. bes. Leist.bezüge): unbefr.: rgf. nach 2 J.; Höhe: max. 40 % d. GrG befr.: nach wiederholter Vergabe u. min. 2 J.; Höhe: max. 40 % d. GrG <u>Verweis auf gesetzl. Verordnung hinsichtlich:</u> Vergabeverfahren, Vergabezuständigkeit, Vergabevoraussetzungen u. -Kriterien, RG-Fähigkeit bei Befr., Überschreitung des Vmhundertsatzes</p>	-	-	-
<b>besondere Leistungsbezüge</b>	<p><u>Besoldungsgr. W2, W3:</u> <u>RG-Fähigkeit</u> (gilt für Berufungs- u. Bleibe- u. bes. Leist.bezüge): unbefr.: rgf. nach 2 J.; Höhe: max. 40 % d. GrG befr.: nach wiederholter Vergabe u. min. 2 J.; Höhe: max. 40 % d. GrG <u>Verweis auf gesetzl. Verordnung hinsichtlich:</u> Vergabeverfahren, Vergabezuständigkeit, Vergabevoraussetzungen u. -Kriterien, RG-Fähigkeit bei Befr., Überschreitung des Vmhundertsatzes</p>	<p><u>Besoldungsgr. W:</u> <u>Forschungs- u. Lehrzulage:</u> aus Drittmitteln bei pers. Einwerbung u. Durchführung (nrgf)</p>	<p><u>Besoldungsgr. W:</u> <u>Forschungs- u. Lehrzulage:</u> aus Drittmitteln bei pers. Einwerbung u. Durchführung (nrgf) bei Lehre neben Regel-LV (Zulage nur mögl., wenn Lehrtätigkeit <i>nicht</i> auf LV angerechnet wird)</p>	<p><u>Besoldungsgr. W1:</u> <u>Lehrzulage für Juniorprof.:</u> 260 € (nrgf) nach Bewährung als HS-Lehrer, u. 1. Verlängerung d. Beamtenverhältnisses auf Zeit</p>
<b>Funktions- leistungsbezüge</b>	<p><u>Besoldungsgr. W – betrifft:</u> Prof., hauptberufliche Leiter u. Mitglieder v. Leitungsgremien an HS <u>Verweis auf gesetzl. Verordnung hinsichtlich:</u> Vergabeverfahren, Vergabezuständigkeit, Vergabevoraussetzungen u. -Kriterien, RG-Fähigkeit bei Befr., Überschreitung des Vmhundertsatzes</p>	-	-	-

Quelle: Bremisches Besoldungsgesetz - vom 22. April 1999 - zuletzt geändert\_14.12.2010

LBV	Bremen (HB)			
Arten der Zusatz- bezüge / variable Gehaltsbestandteile	Vergaberahmen (Leistungsbezüge) / Zuschläge (Min.-Max.-Anteile) Prof.			Juniorprof. / Juniordoz.
	Allgemein	Forschung	Lehre (Hochschuldoz.)	
<b>Berufungsleistungs- bezüge / Bleibe- leistungsbezüge</b>	<p><u>Voraussetzungen:</u>  <u>Bleibeleist.bezüge:</u>  Einstellungsangebot anderen  Dienstherrens / Arbeitgebers  <u>Kriterien:</u>  Qualität der Forschungsleist. o. künstl.  Leist., Drittmittelerfolg, Beteiligung an  Forschungs- u.  Entwicklungsverbundvorhaben u.  internat. Kooperationen, Engagement in  Aus- u. Weiterbildung (Lehre) u. in d.  Förderung d. wiss. Nachwuchses,  Managementenerfahrungen in  Wissenschaft u. Wirtschaft, bes.  Anforderungsprofile  als Einmalzahlung, laufende mtl.  Zahlung: befr. o. unbefr.  erneute o. höhere Vergabe nach Ruf  anderer HS o. Hausberufung: frühestens  nach 3 Jahren seit letzter Gewährung  <u>RG-Fähigkeit</u> (gilt für Berufungs- u.  Bleibe- u. bes. Leist.bezüge):  <u>Höhe: max. 40 % d. GrG</u>; weitere  Voraussetzungen für RG-Fähigkeit  durch Senator für Bildung u. Wiss. u.  Senator für Finanzen zu vereinbaren  (keine näheren Angaben)</p>	-	-	-

<p><b>besondere Leistungsbezüge</b></p>	<p><u>betrifft:</u>  überdurchschnittl. Leist. über mehrere J. u. in mehreren Bereichen in Forschung, Lehre, Kunst, Weiterbildung, Nachwuchsförderung  <u>Kriterien:</u>  a) bes. Leist. in d. Forschung (siehe Spalte 3: „Forschung“);  b) bes. Leist. in d. Lehre (siehe Spalte 4: „Lehre“)  c) bes. Leist. in der Weiterbildung (siehe Spalte 4: „Lehre“)  d) bes. Leist. in d. Kunst – insbes.: herausragende Konzerttätigkeiten, Ausstellungen, Preise, Ehrungen, internat. Reputationen, Auszeichnungen  e) bes. Leist. in d. Nachwuchsförderung – insbes.:  bes. Initiativen u. Erfolge bei d. Betreuung d. wiss. Nachwuchses, in d. sonstigen Nachwuchsförderung, bei d. Leitung v. Graduiertenkollegs u.ä.  e) für d. Einbringung v. Drittmitteln: nur, soweit nicht bereits Forschungs- u. Lehrzulage gewährt wird  als Einmalzahlung, laufende mtl. Zahlung für 3 J.; bei erneuter Vergabe unbefr. mögl. (gilt für a) – e))  <u>RG-Fähigkeit</u> (gilt für Berufungs- u. Bleibe- u. bes. Leist.bezüge):  <u>Höhe:</u> max. 40 % d. GrG; weitere Voraussetzungen für RG-Fähigkeit durch Senator für Bildung u. Wiss. u. Senator für Finanzen zu vereinbaren (keine näheren Angaben)</p>	<p><u>betrifft:</u>  überdurchschnittl. Leist. über mehrere J. u. in mehreren Bereichen in <u>Forschung</u>, Lehre, Kunst, Weiterbildung, Nachwuchsförderung (vgl. Spalte 2)  <u>Kriterien – Forschung insbes. für:</u>  1. herausragende Forschungsergebnisse, durch Preise, Ehrungen, Auszeichnungen, Patente, Forschungsevaluationen nachgewiesen,  2. Herausgabe v. Zeitschriften,  3. Drittmittelerfolge,  4. internat. Reputationen, Transferleist., internat. Kooperationen,  5. Tätigkeiten bei Aufbau u. Leitung wiss. Arbeitsgruppen, Gutachter- o. Vortragstätigkeiten außerhalb d. HS</p>	<p><u>betrifft:</u>  überdurchschnittl. Leist. über mehrere J. u. in mehreren Bereichen in Forschung, <u>Lehre</u>, Kunst, Weiterbildung, Nachwuchsförderung (vgl. Spalte 2)  1. <u>Kriterien Lehre – insbes. für:</u>  1.1 Evaluationen, internat. Kooperationen, Auszeichnungen, Preise, Ehrungen, sonstige Erfolge d. Lehrleist. u. student. LV-kritik  1.2. daneben zu berücksichtigen: über d. LV hinausgehende bzw. auf diese nicht anzurechnende Lehrtätigkeiten, Wahrnehmung v. mit d. Lehre zusammenhängenden Aufgaben (z.B. Betreuung v. Diplomarbeiten, Korrektur- u. Prüfungstätigkeiten)  2. <u>Kriterien Weiterbildung – insbes. für:</u>  Evaluationen, erfolgreiche Weiterbildungsveranstaltungen, Auszeichnungen</p>	
---	---	---	---	--

<b>Funktions- leistungsbezüge</b>	<u>Besoldungsgr. W für Funktionsdauer – (befr.) betrifft:</u> Rektoren, hauptamtl. Mitglieder v. Leitungsgremien, hauptberufl. HS-Prof. mit bes. Funktion in HS-Selbstverwaltung / HS-Leitung, auch wenn u. solange ein Prof. zugleich d. Leitungsfunktion staatl. / staatl. geförderter Forschungseinrichtung wahrnimmt <u>Kriterien:</u> abhängig v. Aufgabe, Verantwortung, Belastung, Größe u. Bedeutung d. HS / Fakultät, bes. Aufgabenprofil, bes. Erfahrung ( unter Berücksichtigung etwaiger Ermäßigung d. LV) <u>RG-Fähigkeit</u> (gilt nur für Funktionsleist.bezüge): Funktionsleist.bezüge sind rgf (keine näheren Angaben)	-	-	-
---------------------------------------	--	---	---	---

Quelle: Bremische Hochschul-Leistungsbezügeverordnung - (BremHLBV) - vom 1. Juli 2003\_zuletzt geändert\_14.12.2010

Zusätze HB:

Besoldungsdurchschnitt UNI: 71.422 €/Jahr (LBG, § 3)

Besoldungsdurchschnitt FH: 59.981 €/Jahr (LBG, § 3)

Grundgehaltssätze:

- GrG für Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung W (Monatsbeträge in Euro – gültig ab 1. März 2010): W 1: 3.673,37; W 2: 4.193,25; W 3: 5.087,33

Vergaberahmen:

- lt. LBV kann im Zusammenhang mit Leistungsbezügezulagen „der [...] Besoldungsdurchschnitt [...] jährlich um 2 v. H., insgesamt höchstens um bis zu 10 v. H., überschritten werden.“ (LBV § 2)

Besoldungsgruppe W:

- gilt (lt. Bundesbesoldungsgesetz / Professorenbesoldungsreformgesetz) für Professoren und hauptberufliche Leiter und Mitglieder von Leitungsgremien an HS (entsprechend für Rektoren, Konrektoren, Kanzler) (LBG § 3)